



Bebauung

- Wohnen in überschaubaren Nachbarschaften
- „Wohnhöfe“/ „Wohnanger“
- kleinräumige Durchmischung der Nachbarschaften mit unterschiedlichen Gebäude-/ Wohntypen, unterschiedliche Dichte, KfZ-freie Nachbarschaften, etc.
- traditionelle Materialien: Rotklinker, Holz, Grün
- vorwiegend Einfamilienwohnen
- Verdichtung jeweils am Quartierseingang am Glashütter Damm

Straßenraum

- Straße mit dörflichem Charakter
- geschwungener Straßenverlauf, geringe Breite, „Shared Space“, Bauminseln, Materialwahl (Pflaster, etc.)
- Straßenraum als Aufenthaltsraum: Spielen, Sitzen, etc.

Freiraum

- kleinteiliges, dörflich gestaltetes Grünnetz
- jede Nachbarschaft hat Anschluss an einen Grünraum
- dörfliche Gestaltung: eher schmale Grünstreifen mit Fußweg, Obstwiesen, etc.
- Ableitung des Oberflächenwassers im Grünraum

Regenwasser

- offene Regenwasserableitung innerhalb der Grünflächen
- Ableitung in offenen, gestalteten Mulden, Retentionsflächen, etc.
- Retentions- und Überflutungsflächen in die Freiraumgestaltung integriert